

Allgemeine Geschäftsbedingungen

für den Online-Shop unter der URL

www.ghosttrades-university.com

betrieben von

Ghost Trades

Riesengebirgsstr. 96

47445 Moers

E-Mail: ghosttradeschiefs@gmail.com

Telefonnummer: 01632927077

- im Folgenden: Anbieter -

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten nach ihrer Einbeziehung für alle Vertragsschlüsse über den Erwerb von Waren, Dienstleistungen oder sonstigen Gütern (nachfolgend „Waren“) im Online-Shop unter der o.g. URL in ihrer zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültigen Fassung. Diese AGB gelten ausschließlich. Abweichende AGB des Kunden werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, der Anbieter stimmt diesen ausdrücklich zu.

2. Vertraulichkeit und Informationszwecke

2.1 Keine Anlage- oder Finanzberatung; Inhalte zu Bildungszwecken

Die in dieser Community dargestellten Inhalte, Ideen, Konzepte oder sonstige Informationen dienen ausschließlich Bildungs- und Informationszwecken. Sie stellen weder eine Anlageberatung, Finanzberatung, noch eine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Finanzprodukten dar. Ghost Trades gibt keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität der bereitgestellten Informationen und übernimmt keine Verantwortung für finanzielle Entscheidungen, die auf Grundlage dieser Informationen getroffen werden. Jegliche Handlungen, die auf den bereitgestellten Inhalten basieren, erfolgen auf eigenes Risiko. Eine Haftung von Ghost Trades für Verluste oder Schäden, die aus dem Vertrauen auf die in dieser Community zur Verfügung gestellten Informationen resultieren, ist ausgeschlossen. Diese Regelung gilt im Rahmen

der gesetzlichen Vorschriften, insbesondere gemäß § 675 Absatz 2 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), wonach Informationen oder Empfehlungen im Zusammenhang mit Finanzprodukten nicht als Beratungsdienstleistung verstanden werden dürfen.

2.2 Vertraulichkeit und Weitergabe von Inhalten

Sämtliche in dieser Community veröffentlichten Inhalte, Strategien oder sonstiges geistiges Eigentum sind vertraulich und dürfen ausschließlich innerhalb dieser Community verwendet werden. Es ist den Mitgliedern untersagt, diese Informationen, ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung von Ghost Trades an Dritte weiterzugeben. Im Falle eines Verstoßes gegen diese Verpflichtung behält sich Ghost Trades das Recht vor, zivilrechtliche Schritte gegen die verantwortliche(n) Person(en) einzuleiten und Schadensersatzansprüche in Höhe von 50.000 Euro geltend zu machen. Diese Ansprüche basieren unter anderem auf § 106 des Urheberrechtsgesetzes (UrhG).

3. Vertragsschluss

3.1 Die Angebote im Online-Shop stellen eine unverbindliche Aufforderung des Anbieters an die Online-Shop-Besucher zur Abgabe eines Angebots zum Erwerb der im Shop angebotenen Waren dar.

3.2 Die Bestellung der Ware(n) erfolgt über das Online-Bestellformular des Anbieters. Nach der Auswahl der gewünschten Ware(n), der Eingabe aller abgefragten Pflichtinformationen und dem Durchlaufen aller anderen verpflichtenden Schritte im Bestellprozess, können die ausgewählten Waren durch das Betätigen des Bestell-Buttons am Ende der Checkout-Seite bestellt werden (Bestellung). Durch die Bestellung gibt der Kunde ein verbindliches Vertragsangebot zum Erwerb der ausgewählten Ware(n) ab. Der Vertragsschluss erfolgt, indem der Anbieter das Angebot des Kunden annimmt. Die Annahme erfolgt, indem der Anbieter den Vertragsschluss in Schrift- oder Textform (z. B. per E-Mail) bestätigt (Auftragsbestätigung) und diese Auftragsbestätigung dem Kunden zugeht oder indem er die bestellte Ware liefert und diese Ware dem Kunden zugeht oder indem er den Kunden zur Zahlung auffordert (z. B. Rechnung oder Kreditkartenzahlung im Bestellprozess) und die Zahlungsaufforderung dem Kunden zugeht; maßgeblich für den Zeitpunkt des Vertragsschlusses ist dabei der Zeitpunkt, in dem eine der im ersten Halbsatz genannten Alternativen erstmalig eintritt.

3.3 Vor verbindlicher Abgabe der Bestellung über das Online-Bestellformular des Anbieters kann der Kunde seine Eingaben überprüfen und jederzeit über die üblichen Tastatur-, Maus-, Touch- oder sonstigen zur Verfügung stehenden Eingabefunktionen korrigieren. Darüber hinaus werden alle Eingaben vor der verbindlichen Abgabe der Bestellung noch einmal in einem Bestätigungsfenster angezeigt und können auch dort mittels der üblichen Tastatur-, Maus-, Touch- oder sonstigen zur Verfügung stehende Eingabefunktionen korrigiert werden.

3.4 Der Anbieter wird den Vertragstext nach dem Vertragsschluss speichern und dem Kunden in Textform (z. B. per E-Mail) übermitteln. Eine darüberhinausgehende Zugänglichmachung des Vertragstexts durch den Anbieter erfolgt nicht. Sofern der Einkauf über ein Kundenkonto im Online-Shop erfolgt ist, kann der Kunde seine Bestellungen und die damit verbundenen Bestelldaten dort einsehen.

3.5 Für den Vertragsschluss stehen folgende Sprachen zur Verfügung: Deutsch

4. Widerrufsrecht für Verbraucher

4.1. Ausschluss des Widerrufsrechts bei digitalen Inhalten

Gemäß § 312g Abs. 2 Nr. 1 BGB steht dem Kunden kein Widerrufsrecht zu, wenn Ghost Trades mit der Ausführung des Vertrags begonnen hat und der Kunde ausdrücklich zugestimmt hat, dass mit der Ausführung des Vertrags vor Ablauf der Widerrufsfrist begonnen wird, und der Kunde zudem seine Kenntnis davon bestätigt hat, dass er durch diese Zustimmung mit Beginn der Ausführung des Vertrags sein Widerrufsrecht verliert. Mit Abschluss des Vertrags und dem Zugriff auf die bereitgestellten digitalen Inhalte erklärt sich der Kunde ausdrücklich damit einverstanden, dass Ghost Trades vor Ablauf der Widerrufsfrist mit der Ausführung des Vertrags beginnt. Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass er durch diese Zustimmung sein gesetzliches Widerrufsrecht verliert.

4.2. Bestätigung durch den Kunden

Vor dem Herunterladen oder dem Zugang zu den digitalen Inhalten von Ghost Trades bestätigt der Kunde ausdrücklich, dass er die digitalen Inhalte vollständig erhält und dass er sein Widerrufsrecht verliert, sobald die Bereitstellung der Inhalte begonnen hat. Die Zustimmung und Bestätigung des Kunden werden elektronisch protokolliert. Wichtige Hinweise: Elektronische Zustimmung: Stellen Sie sicher, dass der Kunde vor dem Abschluss des Kaufprozesses eine Checkbox aktiv anklickt, um der sofortigen Ausführung und dem Verlust des Widerrufsrechts zuzustimmen. Bestätigung: Es ist ebenfalls

wichtig, dass Sie diese Zustimmung nachweisen können, falls es zu einem Streitfall kommt. Durch diesen Text und die richtige Implementierung stellen Sie sicher, dass der Kunde kein Widerrufsrecht hat, sobald er die digitalen Inhalte erhält.

5. Zahlung, Verzug

5.1 Es gelten die zum Zeitpunkt der Bestellung im Online-Shop aufgeführten Preise. Alle Preise gelten inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer sowie zuzüglich der gegebenenfalls aufgeführten Versandkosten. Über die zur Verfügung stehenden Zahlungsmöglichkeiten wird der Kunde im Online-Shop des Anbieters informiert.

5.2 Ist „Vorkasse“ vereinbart wird der Kaufpreis sofort nach Vertragsabschluss fällig.

5.3 Ist „Sofortüberweisung“ vereinbart, wird der Kaufpreis sofort nach Vertragsabschluss fällig. Die Zahlungsabwicklung erfolgt über die Sofort GmbH, Theresienhöhe 12, 80339 München.

6. Eigentumsvorbehalt

Die gekaufte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises Eigentum des Anbieters.

7. Lieferung und Selbstbelieferungsvorbehalt

7.1 Vorbehaltlich abweichender Vereinbarungen erfolgt die Lieferung innerhalb der im Online-Shop angegebenen Lieferzeit an die vom Kunden angegebene Lieferadresse. Die geltenden Lieferzeiten sind dem Online-Shop zu entnehmen.

7.2 Eine Selbstabholung der erworbenen Waren ist ausgeschlossen.

7.3 Wenn der Anbieter die bestellte Ware nicht liefern kann, weil er ohne eigenes Verschulden selbst nicht beliefert wurde, obwohl er rechtzeitig mit einem zuverlässigen Lieferanten ein kongruentes Deckungsgeschäft abgeschlossen hat, wird der Anbieter von seiner Leistungspflicht frei und kann vom Vertrag zurücktreten. Der Anbieter ist verpflichtet, den Kunden unverzüglich über die Unmöglichkeit der Leistungserfüllung in Kenntnis zu setzen. Bereits erbrachte Gegenleistungen des Vertragspartners werden diesem unverzüglich erstattet. Zwingendes Verbraucherrecht bleibt vom vorliegenden Absatz unberührt.

8. Gewährleistung

Es gelten die Vorschriften der gesetzlichen Mängelhaftung.

9. Haftung

9.1 Der Anbieter haftet unbeschränkt:

- für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung des Anbieters oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen des Anbieters beruhen;
- für Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Anbieters oder auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen des Anbieters beruhen;
- aufgrund eines Garantieversprechens, soweit diesbezüglich keine andere Regelung getroffen wurde;
- aufgrund zwingender Haftung (z. B. nach dem Produkthaftungsgesetz)

9.2 Wenn der Anbieter fahrlässig eine wesentliche Vertragspflicht verletzt, ist dessen Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden beschränkt, sofern nicht gemäß vorstehendem Absatz unbeschränkt gehaftet wird. Wesentliche Vertragspflichten sind Pflichten, die der Vertrag dem Anbieter nach seinem Inhalt zur Erreichung des Vertragszwecks auferlegt, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf.

9.3 Im Übrigen ist eine Haftung des Anbieters sowie die Haftung seiner Erfüllungsgehilfen und gesetzlichen Vertreter ausgeschlossen.

10. Datenschutz

Der Anbieter behandelt die personenbezogenen Daten seiner Kunden vertraulich und im Einklang mit den gesetzlichen Datenschutzvorschriften. Näheres entnehmen Sie der Datenschutzerklärung des Anbieters.

11. Schlussbestimmungen

11.1 Anwendbar ist das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts, soweit diese Rechtswahl nicht dazu führt, dass ein Verbraucher mit gewöhnlichem Aufenthalt in der EU hierdurch zwingenden gesetzlichen Bestimmungen des Rechts seines Aufenthaltsstaates entzogen wird.

11.2 Ist der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist das Gericht am Sitz des Anbieters

zuständig, sofern nicht für die Streitigkeit ein ausschließlicher Gerichtsstand begründet ist. Dies gilt auch, wenn der Kunde keinen Wohnsitz innerhalb der Europäischen Union hat. Der Sitz unseres Unternehmens ist der Überschrift dieser AGB zu entnehmen.

11.3 Soweit eine Bestimmung dieses Vertrages ungültig oder undurchsetzbar ist oder wird, bleiben die übrigen Bestimmungen dieses Vertrages hiervon unberührt.

12. Informationen zur Online-Streitbeilegung / Verbraucherschlichtung

Die EU-Kommission stellt im Internet unter folgendem Link eine Plattform zur Online-Streitbeilegung bereit: <https://ec.europa.eu/consumers/odr>.

Der Anbieter ist nicht bereit oder verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

Unsere E-Mail-Adresse entnehmen Sie der Überschrift dieser AGB.